



Liebe Leserin! Lieber Leser!

Wer den Programmfolder als Beilage der letzten Ausgabe aufmerksam durchgesehen hat, dem ist es bestimmt nicht entgangen: Die Naturkundliche Station feiert heuer ihr 70jähriges Bestehen. Mit Eröffnung der Ausstellung

„EinBlick Stadtnatur – 70 Jahre Naturkundliche Station“ haben wir dieses Jubiläum am 13. Mai mit langjährigen Begleiter*innen der Naturkundlichen Station begehen dürfen. Dass die Stadt Linz mittlerweile 70 Jahre eine Institution betreibt, die sich unter anderem mit aktivem Naturschutz und ökologischer Grundlagenforschung beschäftigt, ist keine Selbstverständlichkeit und im nationalen wie internationalen Vergleich ein Alleinstellungsmerkmal. Als aktuelles Naturschutzprojekt darf ich Ihnen das Städtökologische Umsetzungsprogramm, für die Jahre 2023 – 2024 durch den Klimafonds der Stadt Linz finanziert, nennen. Die vertiefenden Maßnahmen unter Beteiligung der Naturkundlichen Station wurden kürzlich im Linzer Gemeinderat beschlossen und zielen vor allem auf die naturschutzfachlich sinnvolle Gestaltung von Grünflächen ab. Dass Städte einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten müssen, steht für mich außer Frage. Wer sich genauer damit beschäftigt, der weiß: In einer Stadt ist die Biodiversität um einiges höher als im oft intensiv agrarisch geprägten Umland. Jede Stadt ist durch individuelle Faktoren und Einflüsse gekennzeichnet und bietet Raum für eine einzigartige Stadtnatur. Nur wer diese „Eigenheiten“ einer Stadt und seine tierischen und pflanzlichen Bewohner*innen kennt, vermag sie auch zu schützen.

Die Traun-Donau-Auen beispielsweise sind so eine „Eigenheit“ von Linz. Sie sind Lebensraum für eine Vielzahl an geschützten Arten, unter ihnen der Feuersalamander. In ihrem Artikel über das Höhlentier des Jahres 2023 berichtet Drⁱⁿ **Barbara Than-Kassowitz** über seine interessanten Eigenschaften und sein Vorkommen im Stadtgebiet von Linz.

Kons. **Heinz Forstinger** beschäftigt sich mit der Frage, wie die uns umgebende Natur im Nahbereich aussieht. Er nimmt auf den ersten Blick unscheinbar anmutende Geschöpfe unter die Lupe und zeigt Strukturen, die dem Auge für gewöhnlich verborgen bleiben. Hier liegt die Schönheit eindeutig im Detail.

Das Wort „Hybridsaatgut“ ist den meisten von uns geläufig. Doch was versteht eigentlich ein Botaniker unter diesem Begriff? Die Antwort dazu liefert Ihnen Prof. **Michael Hohla**. Er zeigt uns anhand vieler Beispiele, was es mit der Hybridisierung von Arten auf sich hat und warum sie uns nicht nur in der Nahrungsmittelproduktion beschäftigt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und einen schönen und erholsamen Sommer!

Ihr

Thomas Schiefecker, MSc
(Abteilungsleiter Botanischer Garten und Naturkundliche Station)

INHALTSVERZEICHNIS

ÖKO-L – Jahrgang 45, Heft 2
Zeitschrift für Ökologie, Natur- und Umweltschutz

Hauptartikel

	B. THAN-KASSOWITZ Der Feuersalamander <i>Salamandra atra</i> (LINNAEUS 1758)	3
	M. HOHLA Hybriden – das Beste aus zwei Welten?	6
	H. FORSTINGER Pflanzen im Nahbereich	27
	Einblick Stadtnatur 70 Jahre Naturkundliche Station der Stadt Linz	35

Informationen

Buchtipps	5
Impressum	35

Aktuelle Angaben zu den Veranstaltungen im Botanischen Garten Linz finden Sie auf der Homepage

<http://www.botanischergarten.linz.at>

bzw. auf der facebook-Seite

<http://www.facebook.com/BotanischergartenLinz>

Infos zu ÖKO-L

Leseprobe – Abo – Geschenk-Abo

Botanischer Garten und Naturkundliche Station

Roseggerstraße 20-22, 4020 Linz

Tel.: 0732 7070-1862, E-Mail: nast@mag.linz.at,
botanischergarten.linz.at/7392.php

Inlands-Abo (Österreich), Jahrgang 2023: € 21,00

Auslands-Abo (Europa), Jahrgang 2023: € 35,00



TITELBILD

Das Titelbild zeigt den Gattungshybriden (x *Gymnigritella suaveolans*) zwischen der Mücken-Händelwurz (*Gymnadenia conopsea* var. *alpina*) und dem Gewöhnlichen Kohlröschen (*Nigritella rhellicani*).

Foto: Hermann Laichmair

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [ÖKO.L Zeitschrift für Ökologie, Natur- und Umweltschutz](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [2023_2](#)

Autor(en)/Author(s): Schiefecker Thomas

Artikel/Article: [Liebe Leserin! Lieber Leser! 2](#)